

WILDNIS- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK

FORT- UND WEITERBILDUNGEN

▶▶ 2023 bis 2025



**Wir wollen
Türöffner sein
und mit dir**

NEUE RÄUME ENTDECKEN

**damit du auch
übermorgen noch weißt:**

DU KANNST MEHR

ALS DU DACHTEST!

Unser Leitsatz macht deutlich: Wir bieten vielfältige Räume für persönliche und fachliche Weiterentwicklung an. Das Lernen durch Erleben steht dabei im Mittelpunkt. Auch über zwölf Jahre nach der Instituts-Gründung sind wir mehr denn je davon überzeugt: Die vielfältigen Methoden und Aktivitäten der Erlebnispädagogik sowie die gezielte Reflexion des Erlebten führen, wie kaum eine andere Methode, zu Bewusstwerdung, Neuorientierung und ganzheitlicher Veränderung.

Die Fort- und Weiterbildungsangebote des Instituts für Erlebnispädagogik (IfEP) laden auf einen Weg des Lernens ein, der Kopf, Herz und Hand gleichermaßen bewegt. Alle Inhalte und Methoden sind praxisorientiert und werden von den Teilnehmenden selbst erprobt. Fundierte Theorieinhalte ergänzen sinnvoll den Lernprozess.

Das Institut für Erlebnispädagogik ist Mitglied im Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE) und gestaltet seine Arbeit entsprechend den Richtlinien der jeweiligen Fachsportverbände. Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Fort- und Weiterbildungsangeboten.



Stefan Westhauser
Leitung
Institut für Erlebnispädagogik



Prof. Dr. Germa Zimmermann
Wissenschaftliche Leitung
Institut für Erlebnispädagogik



WILDNIS- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK

ZERTIFIZIERTE WEITERBILDUNG



OPTIMALE LERNBEGLEITUNG
DURCH ONLINE-PLATTFORM

Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ vermittelt die Grundlagen moderner Erlebnispädagogik und führt in die gängigen erlebnispädagogischen Medien ein.

Im Vordergrund steht dabei nicht der spektakuläre „Kick“, sondern vielmehr das Bewusstmachen der Potenziale und Chancen, die die Natur und die Erlebnispädagogik für die Arbeit mit Einzelpersonen und Gruppen bieten.

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden, selbst erlebnispädagogische Programme konzipieren und durchführen zu können. Dabei liegt das Haupt-

augenmerk auf Programmen, die Raum für intensive Erlebnisse und elementare Erfahrungen schaffen sowie Körper, Geist und Seele gleichermaßen berühren.

Die Gruppe wird über die gesamte Weiterbildung von zwei erfahrenen Erlebnispädagogen begleitet, ergänzt durch fachspezifische Experten.

Die Nachfrage nach handlungsorientierten und naturbezogenen Weiterbildungsangeboten ist groß. Deshalb bieten wir 2024 drei Weiterbildungskurse an (WEP 48, WEP 49 und WEP 50)

Mein persönliches Fazit ist, dass die Weiterbildung meine Erwartungen übertroffen hat. Ich habe die praktischen Fähigkeiten, die ich mir gewünscht habe, erlernt. Mir wurde aufgezeigt, wie viel mehr Potenzial in Outdoor-Erlebnissen steckt und ich habe Ideen und Hilfestellungen bekommen, wie ich das mit einer Reflexion pädagogisch nutzen kann. Nicht zuletzt bin ich motiviert und begeistert, das Erlernte umzusetzen, weil ich selbst erleben konnte, wie es mich verändert hat.

Friederike

SEMINARBLOCK I (8 SEMINARTAGE)

WEP 48: 20. bis 27. Juli 2024

WEP 49: 27. Juli bis 3. August 2024

WEP 50: 3. bis 10. August 2024

Seminarschwerpunkte

Wildnistechiken; mobile Seilaufbauten; kooperative Abenteuer-Lernprojekte; Orientierung mit Karte, Kompass, GPS-Gerät; Outdoor-Küche; Reflexionsmethoden; Knotenkunde; Biwakieren

SEMINARBLOCK II (2,5 SEMINARTAGE)

WEP 48: 29. Nov. bis 1. Dez. 2024

WEP 49: 6. bis 8. Dezember 2024

WEP 50: 6. bis 8. Dezember 2024

Seminarschwerpunkte

Grundlagen und Einführung City Bound; 24-Stunden-City-Bound-Erlebnis; Lernmodelle

SEMINARBLOCK III (3,5 SEMINARTAGE)

WEP 48: 6. bis 9. Februar 2025

WEP 49: 13. bis 16. Februar 2025

WEP 50: 20. bis 23. Februar 2025

Seminarschwerpunkte

Kletter- und Sicherungstechniken, Prozessbegleitung in der Erlebnispädagogik, Reflexion in Theorie und Praxis

SEMINARBLOCK IV (5 SEMINARTAGE)

WEP 48: 7. bis 11. Mai 2025

WEP 49: 14. bis 18. Mai 2025

WEP 50: 21. bis 25. Mai 2025

Seminarschwerpunkte

Fahr- und Paddeltechniken offener 2er Kanadier (Kanu), Abseilstelle, Sicherheit in der Erlebnispädagogik



Aufgrund der hohen Nachfrage empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung

Aktuelle Termine finden Sie auch unter:
www.institut-ep.de

SEMINARBLOCK V (3,5 SEMINARTAGE)

WEP 48: 6. bis 9. Juni 2025

WEP 49: 13. bis 16. Juni 2025

WEP 50: 27. bis 30. Juni 2025

Seminarschwerpunkte

Prüfung, Wahrnehmungsübungen, Erlebnispädagogik im Kontext christlicher Spiritualität, Lonely Night, LandArt

ZIELGRUPPE

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in der Kinder- und Jugendarbeit, Trainer, Erlebnispädagogen, Studierende, Sozialarbeiter, Erzieher, Lehrer sowie Interessierte an der Erlebnispädagogik.

LEITUNG

Stefan Westhauser und Team

ONLINE-LERNPLATTFORM

Die Präsenzeinheiten der Weiterbildung werden ergänzt durch unsere interaktive Online-Lernplattform Moodle. Mit Videos, digitalen Seminarunterlagen, innovativen Lernimpulsen, Austauschmöglichkeiten und vielem mehr bieten wir unseren Teilnehmenden damit eine optimale Begleitung über den gesamten Weiterbildungszeitraum.



ZERTIFIZIERUNG

Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ ist zertifiziert durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE) und trägt damit das Qualitätssiegel „BeQ – Mit Sicherheit pädagogisch“.

Das Zertifikat wird vergeben, wenn alle Seminarblöcke absolviert und die Prüfung erfolgreich abgeschlossen wurde.

Teilnehmende, die über eine pädagogische Grundqualifikation verfügen, erhalten das Zertifikat „Wildnis- und Erlebnispädagoge“. Teilnehmende ohne solche Qualifikation erhalten das Zertifikat „Wildnis- und Erlebnispädagogik (GQ)“*.



* GQ = Grundqualifikation



Die Weiterbildung ist zudem vom Hessischen Kultusministerium akkreditiert.



KOSTEN

Normalpreis: 2.490 Euro

CVJM-Preis (gilt auch für CJD, EJW und Jumpers):
1.990 Euro

Studierendenpreis: 1.990 Euro

Leistung: Seminar, Material, Verpflegung,
Unterkunft (Biwak, tlw. Gruppenhaus)

TEILNEHMENDE

max. 20 Personen pro Kurs

ZERTIFIZIERUNG

KANU-GUIDE

UND SKILL-KURS ACA

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir jährlich zwei Kurse an:

24. bis 27. April 2024

11. bis 14. September 2024

Im 2er-Festkanadier mit Stechpaddel werden wir vier Tage auf Gewässern im Raum Freiburg unterwegs sein und Kanutechniken im bewegten Wasser erlernen und ausbauen. Wir bilden nach den Standards der American Canoe Association (ACA) aus, mit einem Abschluss des River Canoe Level II.

1. Tag: 13 bis 18 Uhr

2. Tag: 9 bis 18 Uhr

3. Tag: 9 bis 18 Uhr

4. Tag: 9 bis 16 Uhr



Steuerschläge einsetzen ohne nachzudenken, sichere Manöver fahren, kentern und bergen, Flussläufe lesen lernen – gemeinsam werden wir Kanufahren neu lieben lernen und Fähigkeiten erlernen, die hilfreich sind, um sicher mit Gruppen auf dem Wasser unterwegs zu sein.

Grundkenntnisse im Kanadierfahren sind Voraussetzung, sodass grundlegende Steuerschläge in ruhigem Wasser bereits sicher beherrscht werden. Wenn du dir unsicher bist, ob deine Vorerfahrungen ausreichen, nimm Kontakt mit uns auf. Bitte bringe selbst einen Neoprenanzug mit.

EINE AUSWAHL DER INHALTE

- Materialkunde rund ums Thema Kanufahren
- Paddeltechnik vertiefen
- Flussläufe lesen
- sichere Manöver in bewegtem Wasser fahren
 - Seilfähre
 - Kehrwasser ein- und ausfahren
 - Kantung
- Rettung mit dem Wurfsack

REFERENTEN

Debora Widmann, Umwelt- und Erlebnispädagogin (Zwinger & Raab), Kanu-Instruktor (ACA)

Rüdiger Westhauser, Umwelt- und Erlebnispädagoge (Zwinger & Raab), Kanu-Instruktor (ACA)

ZERTIFIKAT

Nach Abschluss der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden das Hochschulzertifikat „Kanu-Guide“, das ein Zertifikat der ACA (American Canoe Association) mit dem Titel „ACA Level I/II Essentials of River Canoeing“ beinhaltet



KOSTEN

360 Euro Kurskosten und Zertifizierungsgebühr zzgl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 12 Personen

ANMELDESCHLUSS
14 Tage vorher

ERLEBNISPÄDAGOGISCHES

BOGENSCHIESSEN

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir jährlich zwei Kurse an:

24. bis 26. Mai 2024

6. bis 8. September 2024

Kassel

Entdecke die Faszination des Bogenschießens! Erlebe das Wechselspiel von Anspannung und Entspannung für Körper, Geist und Seele! Folge dem Pfeil ins Ziel!

1. Tag: 14 bis 19 Uhr

2. Tag: 9 bis 22 Uhr

3. Tag: 9 bis 16 Uhr

Wir lehren die relevanten Techniken rund um das erlebnispädagogische Bogenschießen mit Gruppen. Dabei erproben wir verschiedene Schießstile, Bogengattungen und Zieltechniken.

Der Schwerpunkt liegt auf dem traditionell angelehnten Schießen mit dem Recurve-Bogen unter Einbezug intuitiver Zielfähigkeiten.

Diese Technik hängt eng mit dem Wissen und der Erfahrung um den Umgang mit dem Bogen und der Vielzahl an gemachten Schüssen zusammen, woraus sich allmählich ein Gefühl für den Bogen, das Verhalten der Pfeile und die eigene Schusstechnik ergibt.

Das erlebnispädagogische Bogenschießen verspricht vielfältige, pädagogisch wertvolle Potenziale, welche wir mit den entsprechenden Methoden und Aufbereitungen erproben und vermitteln wollen.

Darüber hinaus greifen wir spezifische Themen des Bogenschießens auf und bringen diese ins Gespräch mit persönlichen Fragen.

AUSWAHL DER INHALTE

- Einführung in die Bogen- und Pfeilkunde
- Stil-, Schieß- und Zieltechniken
- Anleitungs-, Lehr- und Trainingstechniken
- methodische Umsetzungen zum Bogenschießen mit Gruppen
- erlebnispädagogische Reflexions- und Transfermöglichkeiten
- rechtliche und sicherheitsrelevante Grundlagen
- praktische Anleitungs- und Durchführungserprobung eines Programms

REFERENT

Tom Frahm, Schießsportleiter und Bogentrainer (DFBV), Erlebnispädagoge (IfEP)

ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschul-Zertifikat „Trainer/-in für erlebnispädagogisches Bogenschießen“.



KOSTEN

- 260 Euro Vollpension, Material, Übernachtung selbstorganisiert
- 320 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im DZ (CVJM-Tagungshaus)
- 340 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im EZ (CVJM-Tagungshaus)

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 16 Personen

ANMELDESCHLUSS
10 Tage vorher



AUSBILDUNG TEMPORÄRE SEILBAUTEN MIT ERCA-KONSTRUKTEUR FÜR TEMPORÄRE NIEDRIGSEILGÄRTEN

29. August bis 1. September 2024
Kassel

Seilgärten sind eine sehr beliebte Aktivität in der erlebnispädagogischen Arbeit mit Gruppen. Aber meist steht die Anlage nicht dort, wo man sie gerade brauchen könnte: im Wald hinter dem Gemeindehaus, auf dem Gelände

der Jugendwohngruppe, im eigenen Garten oder neben dem Gruppen-Zeltplatz. Für solche Situationen gibt es Lösungen – und wir zeigen euch, wie diese aussehen können.

1. Tag: 14 bis 19 Uhr
2. Tag: 9 bis 19 Uhr
3. Tag: 9 bis 19 Uhr
4. Tag: 9 bis 15 Uhr

Du lernst, wie man temporäre Seilstationen im Niedrigseilbereich sicher und professionell aufbaut. Außerdem bekommst du Methoden an die Hand, wie der temporäre Seilgarten für die (pädagogische) Arbeit mit Gruppen genutzt werden kann.

HINWEIS

Um das ERCA-Zertifikat zu erhalten, muss ein gültiger Erste-Hilfe-Schein vorgelegt werden.

AUSWAHL DER INHALTE

- Praktisches Erlernen des Aufbaus und Betriebs von vielfältigen Konstruktionen im Niedrigseilbereich
- Spanntechniken mit Statik- und Drahtseilen
- Material- und Knotenkunde
- Aktuelle Sicherheitsstandards der ERCA
- Methodenrepertoire für temporäre Seilstationen
- Sicherheits- und Notfallmanagement

REFERENTIN

Tamara Wenzel, zertifizierte ERCA-Ausbildlerin, Erlebnispädagogin (IfEP), Sachkundige PSaG nach Grundsatz DUV 312-906



ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschul-Zertifikat „Trainer für temporäre Seilbauten“ sowie das ERCA-Zertifikat „Temporärer Niedrigseilgartenkonstrukteur“

KOSTEN

- 310 Euro Vollpension, Material, Übernachtung selbstorganisiert
- 390 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im DZ (CVJM-Tagungshaus)
- 420 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im EZ (CVJM-Tagungshaus)

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 12 Personen

ANMELDESCHLUSS
20. August 2024



OUTDOOR COOKING

& WILDNIS-DELIKATESSEN

5. bis 7. Juli 2024
Kassel

In unseren westlichen Gesellschaften hat das Feuer eine seiner elementarsten Bedeutungen in der Menschheitsgeschichte weitgehend verloren: als zentraler Ort der Essenszubereitung.

1. Tag: 15 bis 20 Uhr
2. Tag: 8 bis 20 Uhr
3. Tag: 8 bis 13 Uhr

In diesem Kurs beleben wir die Tradition des Kochens mit und am Feuer und erlernen konkrete Kochtechniken. Wir zaubern ausgefallene Outdoor-Menüs, garniert mit Zutaten aus Wald und Wiese sowie einer Prise Naturerfahrung.

Gleichzeitig stellen wir uns auch der Herausforderung des Kochens in der Natur mit ihrer ganzen Unmittelbarkeit. Nicht alles ist planbar und manchmal braucht es Kreativität und ein wenig Mut, um ein schmackhaftes Ergebnis zu bekommen.

Auf dich wartet also ein kulinarisch exquisites wie auch spannendes Seminar mit vielen Leckereien!



AUSWAHL DER INHALTE

- Kochen am offenen Feuer
- Peruanischer Hirtenofen
- Wildnisspezialitäten
- Materialkunde für die Outdoorküche
- Spezialitäten aus aller Welt
- Kochen als Methode

REFERENTEN

Samuel Holz, Koch, Wildnis- und Erlebnispädagoge (IfEP)

Sven Maurer, Koch, Wildnis- und Erlebnispädagoge (IfEP)

ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschul-Zertifikat „Outdoor Cooking & Wildnis-Delikatessen“.

KOSTEN

260 Euro Übernachtung im selbst mitgebrachten Zelt oder Biwak, Vollpension, Material

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 18 Personen

ANMELDESCHLUSS
1. Juli 2024

A group of seven people are seated in a circle on chairs in a room. A man in a light-colored shirt is standing on the right side of the circle, looking down at a whiteboard. The room has whiteboards with diagrams and a door in the background. The floor has several rectangular cards or papers scattered on it. The entire image has a yellow-green tint.

ZERTIFIZIERTE AUSBILDUNG HANDLUNGS- ORIENTIERTER TRAINER

25. bis 27. März 2024
Kassel

1. Tag: 16 bis 22 Uhr
2. Tag: 8 bis 22 Uhr
3. Tag: 8 bis 13 Uhr

Handlungsorientierte*r Trainer*in zu sein, bedeutet, Menschen dabei zu unterstützen, ihre individuellen Ziele zu erreichen und ihr persönliches Wachstum zu fördern. Unser speziell entwickeltes Ausbildungsprogramm bietet die Möglichkeit, Experte*in in der Anwendung handlungsorientierter Methoden und Techniken zu werden. Du lernst, wie du motivierende und interaktive Lernumgebungen schaffst, die den Teilnehmenden helfen, aktiv zu werden, selbst zu reflektieren und ihr Wissen in die Praxis umzusetzen.

In unserer Ausbildung erwirbst du sowohl theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten. Du lernst, zielgerichtete Trainingsmodule zu erstellen, Gruppendynamik zu verstehen und kreative Methoden einzusetzen, um deine Teilnehmenden zu begeistern. Du wirst in der Lage sein, dein Training auf verschiedene Zielgruppen anzupassen, sei es in Unternehmen, Bildungseinrichtungen oder anderen Organisationen.



AUSWAHL DER INHALTE

- Auseinandersetzung und Arbeit mit der eigenen Trainer*innen-Persönlichkeit
- Übungen und Aktivitäten sicher und professionell anleiten
- Lern- und Theoriemodelle aus der Team- und Persönlichkeitsentwicklung sowie der Gruppendynamik
- Neue Methoden aus der Erlebnispädagogik und dem handlungsorientierten Lernen
- Planung und Design eines wirksamen Erlebnispädagogik-Trainings
- Übungssequenzen: In Kleingruppen Übungen praktisch anleiten und reflektieren. Im Anschluss gibt es Feedback.

ZIELGRUPPE

Absolventen der Weiterbildung Wildnis- und Erlebnispädagogik, Coaches, Trainer, Prozessbegleiter, Erlebnispädagogen, Sozialarbeiter, Lehrer, Jugendreferenten, Pfarrer, Religionspädagogen sowie alle Interessierte am Thema

REFERENTEN

Stefan Westhauser, Systemischer Coach, Erlebnispädagoge be®

Tamara Wenzel, Coach (EASC), Erlebnispädagogin be®

Samuel Pohlmann, Team-Coach, Erlebnispädagoge be®



ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschulzertifikat „Handlungsorientierte*r Trainer*in“

KOSTEN

650 Euro Vollpension, Material, Übernachtung selbstorganisiert

750 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im DZ (CVJM-Tagungshaus)

800 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im EZ (CVJM-Tagungshaus)

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 20 Personen

ANMELDESCHLUSS
15. März 2024

WEITERBILDUNG

URBANE ERLEBNIS-

PÄDAGOGIK

**STADT ALS ERLEBNISPÄDAGOGISCHEN
LERNORT ERFAHREN**

Modul 1: 15. bis 18. November 2023

Modul 2: 6. bis 9. März 2024

Modul 3: 24. bis 27. April 2024

Seminarort: Berlin

Termine 2024/2025 auf

www.institut-ep.de

Die Urbanisierung unserer Gesellschaft schreitet voran. Daraus ergibt sich ein wachsender Bedarf an innovativen und erlebnisorientierten Methoden, die speziell in der Stadt eine hohe Wirksamkeit entfalten und persönliche Entwicklungsprozesse fördern.



In Kooperation mit:



Mit Erlebnispädagogik verbinden wir meist Wald, Natur und Outdoor-Erlebnisse. Der „andere Ort“, die Natur, unterstützt dabei, andere und neue Zugänge zu sich selbst, den Anderen und unterschiedlichen Lebensbereichen zu finden. So weit, so gut und sinnvoll.

Dennoch vollzieht sich unsere pädagogische Arbeit häufig im urbanen Raum. Und so ist es gerade in Großstädten mit erhöhtem Aufwand verbunden, die Teilnehmenden und Gruppen in die Natur zu bewegen. Logistische und zeitliche Hürden müssen ebenso überwunden werden wie innere Widerstände bei den Teilnehmenden.

Die Weiterbildung „Urbane Erlebnispädagogik“ setzt genau da an und befähigt Menschen für die erlebnispädagogische Arbeit in der Stadt. Wir vermitteln eine Vielzahl an

spannenden, herausfordernden und wirkungsvollen erlebnispädagogischen Methoden im urbanen Kontext, die weit über „gewöhnliche“ City-Bound-Aktionen hinausgehen.

Sämtliche Aktivitäten und Methoden werden von den Teilnehmenden selbst erprobt und sind auch auf andere Städte übertragbar.

AUSWAHL DER INHALTE

- Stand-Up-Paddeling auf der Spree
- City Bound Extended
- pädagogische Prozesse in der Stadt gestalten
- Berliner Unterwelt und Lost Places
- Transformationsprozesse im urbanen Raum
- abseilen von Kirche
- Nachtaktionen im Großstadtraum
- Gegensätze wahrnehmen und erleben (Reich und schön vs. bitter und hässlich, u.a.)

REFERENTEN

Sascha Hartwig, Wildnis- und Erlebnispädagoge (IfEP), CVJM-Ostwerk

Tamara Wenzel, Wildnis- und Erlebnispädagogin (IfEP), Institut für Erlebnispädagogik



ZERTIFIKAT

Nach Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden das Hochschul-Zertifikat „Urbane Erlebnispädagogik“, ausgestellt durch das Institut für Erlebnispädagogik der CVJM-Hochschule sowie das CVJM-Ostwerk

KOSTEN

Normalpreis: 1.300 Euro

zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Rabatt für Mitarbeitende/Mitglieder im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 18 Personen

ANMELDESCHLUSS
1. November 2023



DAS TEAM DES INSTITUTS FÜR ERLEBNISPÄDAGOGIK

Stefan Westhauser, Jahrgang 1979



Leitung

Outdoor Guide (plano-
alto), Systemischer
Coach (SI), Wildnis- und
Erlebnispädagoge,
CVJM-Sekretär

Telefon: 0561 3087-506
westhauser@cvjm-hochschule.de

Prof. Dr. Germo Zimmermann, Jahrgang 1983



Wissenschaftl. Leitung

Dipl. Sozialarbeiter,
Diplom-Religionspäda-
goge, Natursport- und
Erlebnispädagoge
(ZIPteam)

Telefon: 0561 3087-524
zimmermann@cvjm-hochschule.de

Samuel Pohlmann, Jahrgang 1992



Religions- und Gemein-
depädagoge/Soziale
Arbeit (B.A.) und Wild-
nis- und Erlebnispäda-
goge (IfEP)

Telefon: 0561 3087-532
pohlmann@cvjm-hochschule.de

Tamara Wenzel, Jahrgang 1992



Religions- und Gemein-
depädagogin/Soziale
Arbeit (B.A.) und
Wildnis- und Erlebnis-
pädagogin (IfEP)

Telefon: 0561 3087-542
wenzel@cvjm-hochschule.de

FREIBERUFLICHE TRAINERINNEN UND TRAINER



Tom Frahm

Erlebnispädagoge
(IfEP), Bogentrainer



Sven Maurer

Erlebnispädagoge
(IfEP), Koch,
Lehrtrainer WEP



Ruben Ullrich

Erlebnispädagoge
(IfEP), Lehrtrainer WEP



Jessica Fritz

Erlebnispädagogin
(IfEP), Lehrtrainerin
WEP



Filiz Mestanli

Erlebnispädagogin
(IfEP und Zwerger &
Raab), Lehrtrainerin
WEP



Debora Widmann

Erlebnispädagogin
(Zwerger & Raab)
Lehrtrainerin WEP



Sascha Hartwig

Erlebnispädagoge
(IfEP), Jugendreferent



Joas Richter

Erlebnispädagoge
(IfEP), Lehrtrainer WEP



Rüdiger Westhauser

Erlebnispädagoge
(Zwerger & Raab),
Outdoor Guide (plano-
alto), Lehrtrainer WEP



Samuel Holz

Erlebnispädagoge
(IfEP), Koch



Corinna Wittmann

Erlebnispädagogin
(IfEP)
Lehrtrainerin WEP

ANMELDUNG

Nutzen Sie bitte unser Anmeldeformular unter: www.institut-ep.de/anmeldung
Dort finden Sie auch unsere AGB.
Eine Anmeldung per Post ist ebenfalls möglich an

Ihre Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge des Eingangs von uns gebucht. Wir senden Ihnen eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen zu der jeweiligen Veranstaltung.

Die jeweils aktuellen Termine unserer Weiterbildungsangebote finden Sie unter: www.institut-ep.de

Eine Teilfinanzierung über eine Bildungsprämie oder einen Bildungsscheck ist möglich. Weitere Förderangebote der Bundesländer finden Sie hier: www.institut-ep.de/wepforderung (führt zur Seite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung)

Einzelne Weiterbildungsangebote sind für Bildungsurlaub/Bildungszeit berechtigt. Fragen Sie gerne direkt bei uns nach.

Aus redaktionellen Gründen verwenden wir in dieser Broschüre geschlechtsneutrale Formulierungen. Wo dies aus Platzgründen nicht möglich ist, wird nur der deutsche Plural verwendet. Natürlich sind immer alle Geschlechter gemeint.



CVJM-HOCHSCHULE
Institut für Erlebnispädagogik
Hugo-Preuß-Straße 40
34131 Kassel
Telefon: 0561 3087-500
E-Mail: info@institut-ep.de
www.institut-ep.de



Das Institut für Erlebnispädagogik ist Mitglied im:



Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ ist zertifiziert durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE) und trägt damit das Qualitätssiegel „BeQ – Mit Sicherheit pädagogisch“.



Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ ist akkreditiert vom Hessischen Kultusministerium.

